

# Stadtrat Protokoll 2020-06-25, 14:30 Uhr, nur ausgewählte Themen zu Verkehr mitprotokolliert – mit Bildern

**Protokollant:** Alexander Mai

**Hinweis:** Diese Protokolle dokumentieren insbesondere den persönlichen Eindruck, den die Stadträt\*innen dem Protokollanten Alex Mai vermitteln, sowie Brisantes und Interessantes. Die Protokolle entstehen mit bestem Wissen und Gewissen. Trotzdem sind Fehler möglich, insbesondere, da sie in Eile mitgeschrieben werden müssen. Wir ermuntern den Stadtrat, die von der Verwaltung professionell angefertigten Protokolle sowie Sitzungsaufzeichnungen (inklusive Blick aufs Abstimmverhalten) selbst zu veröffentlichen... wenn es solche denn wirklich gibt, wie manchmal angedeutet wird. Weitere Protokolle auf <https://augzburg.klimacamp.eu/protokolle/>

**Hinweis 2:** Dieses Protokoll wurde Anfang Dezember 2020 überarbeitet. Dabei wurden keine Inhalte verändert. Es wurde das Layout angepasst für bessere Leserlichkeit und Rechtschreibfehler wurden korrigiert. Außerdem wurden Bilder eingefügt (TOP-Liste und Bilder von Sprechenden).

**Tagesordnungspunkte (TOPs)** (aus <https://ratsinfo.augsburg.de/bi/to010.asp?SILFDNR=1654>):

## Tagesordnung - Stadtrat Augsburg

**Bezeichnung:** Stadtrat Augsburg  
**Gremium:** Stadtrat Augsburg  
**Datum:** Do, 25.06.2020  
**Zeit:** 14:30 - 22:20  
**Raum:** Sitzungssaal  
**Ort:** Rathausplatz 2, 86150 Augsburg

Sitzungsmappe  
 Bekanntmachung  
 Niederschrift  
 Beschlüsse

**Status:** öffentlich/nichtöffentlich  
**Anlass:** Sitzung

TOP	Betreff	Vorlage
Ö 1	NA Eröffnung der Sitzung	
Ö 2	NA Festsetzung der endgültigen Tagesordnung	
Ö 3	NA Bericht und ggf. Wahl des berufsmäßigen Stadtratsmitgliedes für die Leitung des Referates für Soziales und Pflege, Familie und Generationen und Inklusion (Referat 3) gemäß Referatsgeschäftsverteilung und Vereidigung gemäß Art. 27 KWBG (Ausschreibung) (Referent: Eva Weber, Oberbürgermeisterin)	
Ö 4	NA Bericht und ggf. Wahl des berufsmäßigen Stadtratsmitgliedes für die Leitung des Referats für Kultur, Welterbe und Sport (Referat 5) gemäß Referatsgeschäftsverteilung und Vereidigung gemäß Art. 27 KWBG (Ausschreibung) (Referent: Eva Weber, Oberbürgermeisterin)	
Ö 5	NA Besetzung des Umlegungsausschusses der Stadt Augsburg Vorsitz und Stellvertreter im Umlegungsausschuss (Referent: Eva Weber, Oberbürgermeisterin)	VO BSV/20/04501
Ö 6	NA Neufassung der Satzung über die Entschädigung für Aufwand und Zeitversäumnis der ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder der Stadt Augsburg (Referent: Eva Weber, Oberbürgermeisterin)	VO BSV/20/04503
Ö 6.1	NA Gemeinsamer Antrag von CSU und Bündnis 90/Die Grünen vom 22.06.2020 für die Stadtratssitzung am 25.06.2020 zum Thema "Aussetzung der linearen Erhöhung der Entschädigungssatzung"	VO ANT/20/04558
Ö 7	NA Vorlage der Jahresrechnung 2019 (Referent: Eva Weber, Oberbürgermeisterin)	VO BSV/20/04504
Ö 8	NA Antrag der Partei "Die Partei" auf Umbenennung des Stadtteils Kriegshaber in Friedensbringer (Referent: Eva Weber, Oberbürgermeisterin)	VO BSV/20/04512
Ö 8.1	NA Augsburg Stadtsommer 2020 Maßnahmenpaket zur Eindämmung der Auswirkungen der Corona-Pandemie (Referent: Eva Weber, Oberbürgermeisterin, auch i. V. für das Referat 5 Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat Referent: Frank Pintsch, berufsm. Stadtrat)	VO BSV/20/04539
Ö 8.1.1	NA Antrag der SPD/DIE LINKE - die soziale fraktion vom 09.06.2020 zum Thema "Bericht über die Lage der Kultur und Kulturschaffenden"	VO ANT/20/04554
Ö 8.2	NA Sondernutzungserlaubnis für das Aufstellen von Fahrgeschäften, Spielgeschäften und Süßwarenständen auf dem Rathausplatz, Königsplatz, Moritzplatz, Martin-Luther-Platz, Fuggerplatz und Willy-Brandt-Platz für die Zeit vom 26.06.2020 bis 14.09.2020 Antrag der Fraktion Bürgerliche Mitte vom 22. Mai 2020 (Referent: Frank Pintsch, berufsm. Stadtrat)	VO BSV/20/04544
Ö 8.3	NA Temporärer Freizeitpark auf dem Plärrergelände (Referent: Dr. Wolfgang Hübschle, berufsm. Stadtrat)	VO BSV/20/04494
Ö 8.4	NA Antrag der AfD vom 22.06.2020 für die Stadtratssitzung am 25.06.2020 zum Thema "Plärrernutzung"	VO ANT/20/04562
Ö 9	NA Bericht zur aktuellen Finanzsituation der Stadt Augsburg in der Corona-Krise (Referent: Roland Barth, berufsm. Stadtrat)	VO BER/20/04481
Ö 10	NA Besetzung des Jugendhilfeausschusses (Referent: Reiner Erben, berufsm. Stadtrat)	VO BSV/20/04418
Ö 11	NA Bildungsförderprogramm Augsburg: Erthüchtigung der Werner-Egk-Grundschule Zustimmung zum Baubeginn (Referent: Martina Wild, Bürgermeisterin)	VO BSV/20/04426
Ö 12	NA Aufhebung der Satzung für die Großtagespflegen der Stadt Augsburg (GTP-S) und der zugehörigen Gebührenordnungen zum 01.09.2020 (Referent: Martina Wild, Bürgermeisterin)	VO BSV/20/04465
Ö 13	NA Öffnung der Augsburger Freibäder im Zuge der Corona-Pandemie (Referent: Martina Wild, Bürgermeisterin)	VO DRI/20/04461
Ö 14	NA Realisierung des Projektes "Generalsanierung des Olympiaparks am Kanu-Eiskanal", hier: Streichung Teilmaßnahmen (Referent: Martina Wild, Bürgermeisterin)	VO BSV/20/04485
Ö 15	NA Bebauungsplan (BP) Nr. 481 "Zwischen Zimmererstraße und Walterstraße" (Satzungsbeschluss, beschleunigtes Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch - BauGB) (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO BSV/20/04305
Ö 16	NA Aufhebung Bebauungsplan (BP) Nr. 213 "Für das Teilstück der Westumgehungsstraße zwischen der Markgrafenstraße und der alten Ulmer Bahnlinie" (Satzungsbeschluss) (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO BSV/20/04304
Ö 17	NA 1. Bebauungsplan (BP) Nr. 864 "Haunstetten-Ost (Trinkwasserschutzgebiet)" 2. BP Nr. 864 II "Haunstetten-Ost (Teil 2)" 3. BP Nr. 864 III "Östlich der Martinstraße (Kunstmühle Kühn - Haunstetten)" 4. BP Nr. 864 V "Östlich der Bgm.-Widmeier-Straße, nördlich der Walchenseestraße" (Sammleinstellungsbeschluss) (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO BSV/20/04164

Stadtrat				
Ö 17	NA	1. Bebauungsplan (BP) Nr. 864 "Haunstetten-Ost (Trinkwasserschutzgebiet)" 2. BP Nr. 864 II "Haunstetten-Ost (Teil 2)" 3. BP Nr. 864 III "Östlich der Martinstraße (Kunstmühle Kühn - Haunstetten)" 4. BP Nr. 864 V "Östlich der Bgm.-Widmeier-Straße,nördlich der Walchenseestraße" (Sammeleinstellungsbeschluss) (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04164
Ö 18	NA	Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Lechhausen Nr. 2 "Griesle" gemäß § 142 Baugesetzbuch (BauGB) (Satzungsbeschluss) (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04396
Ö 19	NA	Regionalbusterminal auf dem Inneren Ladehof (Projektbeschluss) (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04384
Ö 20	NA	Festlegung des Helmut-Haller-Platzes als Gebiet der Sozialen Stadt nach § 171e Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04401
Ö 21	NA	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Reese- Kaserne, Wettbewerb "Sommerstraße, östlicher Teilbereich der Reese- Kaserne"; Erweiterung des Wettbewerbsumfangs (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04454
Ö 21.1	NA	Antrag "DIE PARTEI": Offenlegung der Schadstoffbefunde aus der Beprobung Reese-Kaserne		
Ö 22	NA	Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Teilweise Einziehung der selbstständigen Geh- und Radwege "Max-Born-Weg" und "Geh- und Radweg von der Neusaßer Straße zur Werner-Heisenberg-Straße" (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/19/03246-1
Ö 23	NA	Vollzug der Gemeindeordnung und des Kommunalabgabengesetzes; Gebührensatzung für das Geodatenamt der Stadt Augsburg; hier: Fortschreibung der Gebührensatzung (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04180
Ö 24	NA	Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2016 der Stadtentwässerung Augsburg und Verwendung des Jahresgewinnes 2016 Beilagen: Jahresabschluss mit Anhang, Anlagennachweis, Erfolgsübersicht und Lagebericht (Referent: Gerd Merkle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04322
Ö 25	NA	Vorläufiges Besetzungs-Moratorium von noch unbesetzten neugeschaffenen Stellen der Stellenplanrunde 2020 (Referent: Frank Pintsch, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04470
Ö 26	NA	Vereinbarung von Wohnungsbelegungsrechten zwischen der Stadt Augsburg und der Wohnbaugruppe Augsburg Leben (Referent: Frank Pintsch, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04473
Ö 27	NA	Bürgerbüro Göggingen - Grundsatzbeschluss (Referent: Frank Pintsch, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04458
Ö 28	NA	Kündigung der Zweckvereinbarungen mit der Stadt Neusaß und dem Markt Diedorf zum 31.03.2021 (Referent: Frank Pintsch, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04433
Ö 29	NA	Künftige Betriebsform der Wachkioske der Berufsfeuerwehr (Referent: Frank Pintsch, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04383
Ö 29.1	NA	ÖPNV (Stadtverkehr swa): Lagebericht vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie (Referent: Dr. Wolfgang Hübschle, berufsm. Stadtrat)	VO	BER/20/04513
Ö 29.1.1	NA	Antrag von Frau Heinrich (parteilos) für die Stadtratssitzung am 25.06.2020 zum Thema "Attraktiver Verkehr trotz Corona"	VO	ANT/20/04552
Ö 29.2	NA	Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund: Fortschreibungen des AVV-Gemeinschaftstarifs (Referent: Dr. Wolfgang Hübschle, berufsm. Stadtrat)	VO	BER/20/04535
Ö 29.3	NA	ÖPNV: Behandlung der aktuellen Anträge der Fraktionen und Einzelstadträte (Referent: Dr. Wolfgang Hübschle, berufsm. Stadtrat)	VO	BSV/20/04548
Ö 29.3.1	NA	Gemeinsamer Antrag von CSU und Bündnis 90/Die Grünen vom 22.06.2020 für die Stadtratssitzung am 25.06.2020 zum Thema "Reform der ÖPNV Finanzierung zur Attraktivitätssteigerung"	VO	ANT/20/04557
Ö 29.3.2	NA	Antrag der ödp vom 06.06.2020 für die Stadtratssitzung am 25.06.2020 zum Thema "Antrag auf Aussetzung der Tarifierhöhung"	VO	ANT/20/04553
Ö 29.3.3	NA	Antrag der SPD / Die Linke Soziale Fraktion vom 09.06.2020 zum Thema "Aussetzen der Tarifierhöhung" sowie Dringlichkeitsantrag der SPD / Die Linke Soziale Fraktion vom 18.06.2020 zum Thema "Der Antrag vom 09.06.2020 wird als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Stadtratssitzung aufgenommen"	VO	ANT/20/04555
Ö 29.3.4	NA	Dringlichkeitsantrag von Augsburg in Bürgerhand vom 14.06.2020 zum Thema "Aktuelle Preiserhöhungen der Stadtwerke GmbH"	VO	ANT/20/04556
Ö 29.3.5	NA	Dringlichkeitsantrag der V-Partei vom 20.06.2020 zum Thema "Abschaffung Semmelkarte und Ausweitung Parkraumbewirtschaftung"	VO	ANT/20/04559
Ö 30	NA	Genehmigung der Niederschrift vom 04.05.2020	TO	.WP 45.Rat
Ö 31	NA	Genehmigung der Niederschrift vom 14.05.2020	TO	.WP 50.Rat
Ö 32	NA	Bericht Corona Bericht aus den Referatsgeschäftsbereichen		
Ö 33	NA	Anfragen		
Ö 33.1	NA	Antrag der AfD vom 22.06.2020 für die Stadtratssitzung am 25.06.2020 zum Thema "Anwohnerparkplätze Oberer Graben"	VO	ANT/20/04561
Ö 34	NA	Verschiedenes		

**Am Anfang:** Weber weist darauf hin, dass nicht alle (Eil)Anträge in der kommenden Sitzung abgearbeitet werden müssen, sondern innerhalb von 3 Monaten. Die für uns relevanten Abstimmungen werden aber heute besprochen.

Sammlung der **sammelabstimmbaren Punkte**.

- Glücklicherweise nicht enthalten:
  - „TOP 8: Friedensbringer“
  - alle ÖPNV-Sachen.

Lange Diskussion zur **Geheimhaltung** der von einem Ausschuss aus CSU und Grünen gewählten Vorschläge für Referate (oder so).



**Martin Schenkelberg** wurde zur **Leitung des Sozialreferats** gewählt.

**Jürgen Enninger** wurde zur **Leitung des Referats 5 (Kultur und Sport)** gewählt.



[...]

## TOP 8 Kriegshaber:

### Eva Weber (CSU, OB)

- „Kriegshaber“ von Griefß und Haver



### Lisa McQueen (Die PARTEI)

- Augsburg gut im Verdrängen
- Augsburg Friedensstadt trotz fragwürdiger Einführung
- Reese-Kaserne wird abgerissen, Langemarck-Str wird umbenannt, aber „Krieg“ im Stadtteilnamen wird geduldet, obwohl da sogar ein KZ im dritten Reich stand und ein Galgen (irgendwann)
- Da Stadtteil nicht abreibar, einfach umbenennen
- Jüngster Stadtteil im Schnitt
- Für Fremde Eindruck, dass Krieg bei uns dabei ist



Eva Weber

- behauptet, McQueen habe ihr nicht zugehört

### Andreas Jurca (AfD, hat Audioprobleme, kriegt Funkmikro)

- weiß nicht, ob Satire oder Schuld kult [ ← ekelhafte Aussage]
- ist Schmar und ablehnen

Eva Weber

- Anträge nicht als Schmar bezeichnen (kriegt Applaus), soll seine KollegInnen respektieren



Abstimmung: Soll geprüft werden?

- 1 Stimme dafür, mittelviele dagegen

[ Schade :( ]

[.....]

[Zeitstempel: 20:34]

## TOP 29.1 Lage Corona

2-3 Blöcke: zuerst 2 Berichte der Verkehrsträger (Stadtwerke und AVV)

### Herr Dr. Walter Casazza (Chef Stadtwerke (swa))

- Auslastung von 45% bzgl Fahrgastanzahl, Fahrplanangebot von 92% im Vergleich zum normalen Angebot
- reagieren immer flexibel, passen also Angebot auf Nachfrage an, entsprechend aktuell pan Katastrophenfall in Bayern
- Montag bis Freitag 7,5min-Takt bis 23:30 (oder so), Bus 15min-Takt bis 23:30, Samstag, Sonntag unverändert
- ÖPNV ist kein Infektionsherd
- keine Kurzarbeit
- Kunden sollen gebunden bleiben und danach auch wieder gewonnen werden
- Abos werden weiterhin abgeschlossen, brechen nicht ein
- werden nach geplanter Tarifierhöhung noch im vorderen Drittel des Städterankings günstiger Tarife sein [welche Städte sind dabei?]



[.....]

## TOP ????: Dringlichkeitsantrag Linke, Grüne, ....

### Deniz Anan (Grüne, erläutert Inhalte des Antrags)

1. Verwaltung soll mit AVV und Freistaat in eine künftige, nachhaltige Finanzierung einsteigen
2. Verwaltung soll mit AVV und Stadtwerke bearbeiten, unter welchen Bedingungen 365€ für alle einführbar ist
3. Stadt Augsburg beauftragt Stadtwerke und AVV schnellstmöglich 365€ Ticket schnellstmöglich für SchülerInnen und Azubis umsetzen
4. Befristete Mehrwertsteuersenkung soll an KundInnen des ÖPNV weitergereicht werden
5. Verwaltung stellt zuständigen Ausschüssen die Kosten aller Mobilitätsformen zusammen



Wortmeldungen, geschlossene Rednerliste:

Heinrich, Pettinger, Wurm, Vollmar, Lorentzen

### Margarete Heinrich (fraktionslos, war bei der Wahl bei der SPD-Liste)

- Antrag gestellt wg 1,5m Abstand im ÖPNV
- stimmte Tarifreform damals nicht zu, auch vor Corona nicht, werde nie dafür sein
- bei mir ging es auch um Punkt 7: Bayrische Fördermittel für ÖPNV zugunsten der Fahrgäste
- Fahrgäste haben fehlendes Sicherheitsgefühl, zu voll bei Stoßzeiten, wechseln deswegen auch aufs Auto aus Angst
- widerspricht Wahlthema Klima- und Umweltschutz, Tarifierhöhung verschärft das weitergereicht
- Tarifierhöhung sollte zumindest auf Januar aufgeschoben werden
- war 5min-Takt (vor Corona) in Innenstadt nicht auch Grundlage der erhaltenen Förderbescheide? [???
- Stadt muss den BürgerInnen vermitteln, dass sie sie sicher mit dem ÖPNV befördern möchte
- wünscht sich konkrete Zeitrahmen für 365€-Ticket, nicht „baldmöglichst“



### Eva Weber

- geht heute nicht um die Tarifreform, sondern Tarifierhöhung wg Corona
- welche Fördermittel? Aus dem Corona-Paket? Ja wird natürlich in Anspruch genommen, kann aber noch nicht beantragt werden. Bisher nur Summe für ÖPNV vom Bund bekanntgegeben und Bayern teilt das noch auf, hat aber nichts mit dieser Tarifierhöhung zu tun
- Ausfälle durch Corona werden niemals komplett auf Fahrgäste verlagert, sondern auch von Stadt mitgetragen, auch durch staatliche Mittel

Dr. Casazza

- zu 5min-Takt Förderbescheid: ist immer noch eingehalten

### Christian Pettinger (ÖDP)

- will es kurz machen, obwohl es den ganzen Abend füllen könnte
- wir haben ein Problem seit der verkorksten Tarifreform von 18 [2018?], juristisch schwer da raus zu kommen
- diese Woche gab es anscheinend Gesellschafter-Versammlung beim AVV, vielleicht kann Weber darstellen, was dort passierte

- Punkt 2: Takte wieder erhöhen. Sind seit letzter Woche wieder auf fast vor-Corona-Niveau laut Dr Casazza von vorhin
- **macht mich stutzig: „passen Angebot flexibel an Nachfrage an“. ÖPNV funktioniert so aber nicht, sondern muss stetiges Angebot geben, sonst springen alle Spontanfahrer ab**
- dass Abonnenten nicht abspringen wundert ihn bei dem 30min-Takt Abends
- Nahverkehr sollte nicht zum Wirtschaften da sein, sondern BürgerInnen vom IV [Individualverkehr] wegbewegen
- unsägliche City-Zone bringt niemandem was, kostet die Stadt aber 800.000€ an angeblichen Ausfällen laut AVV
- möchte City-Zone umgehend abgeschafft haben
- wie Weber sagt nur 35% des ÖPNVs durch Fahrkarten finanziert, Stadt soll deswegen auf sämtlichen Ebenen für andere Finanzierungsmöglichkeiten sorgen, weil Kommune alleine kann sich das nicht leisten



Eva Weber

- gibt recht, brauchen „Fresh Money“ im System [???
- gab keine G-Versammlung, sondern Gesellschaftertreffen. Dort wurde u.a. auch besprochen, dass Mehrwertsteuersenkung trotz mangelnder Umsetzung an Fahrgäste weitergegeben werden soll
- dort wurde auch besprochen: nicht zum 1.1. soll Tarifierhöhung gemacht werden, sondern 2020 die Tarifierhöhung fertig evaluieren

**Dirk Wurm (SPD)**

- **Frage: kennen sie einen Verkehrsverbund, der die Preise gerade erhöht?** [Anscheinend gibt es keine, er hat viel nachgefragt]
- zum jetzigen Zeitpunkt ist Tarifierhöhung vollkommen falsch. Einfach jemanden draußen fragen, das ist zum jetzigen Zeitpunkt ein Fehler und das weiß jeder hier
  - (leichter Klopfapplaus)
- turnusmäßige Tarifierhöhung konnte Anfang 2020 verschoben werden, aber die hier jetzt nicht? City-Zone war damals der Grund. Warum jetzt nicht? Frage des Marketings?
- In Kneipen, Lokalen etc wird mit Postkarten, Bierdeckeln etc aktiv zum Kündigen der ÖPNV-Abos aufgerufen, das ist die Realität aktuell
- wenn wir 45% Auslastung haben, denken wir echt, dass wir nach der Erhöhung plötzlich im September 80% haben? Werden nur noch mehr Leute kündigen und die Mobilitätswende nicht schaffen
- auch wenn das eine turnusmäßige Preiserhöhung wäre, soll der Antrag deswegen die Erhöhung auf Januar verschieben, auch weil es schonmal geklappt hat
- Noch was: Deniz Anan stellte vorhin den Antrag von Grüne und CSU vor. Das wurde im September 2019 schon wortgleich von SPD beantragt: Rückkehr Seniorentickets, Azubi-Ticket, 365€-Ticket für alle
- das wurde damals schon von der Stadt abgelehnt, mit Kosten die auf die Stadt zukäme. Wir (SPD, Linke, ...) freuen uns, dass auch Sie jetzt ein 365€-Ticket möchten. Dafür braucht es keinen weiteren Prüfauftrag, den gab es schon letztes Jahr. „Das ist alter Wein auf neuem Briefpapier gedruckt“. Aber lassen sie uns diesen Weg gehen. Wir verschieben die Tarifierhöhung, verrechnen sie mit der Mehrwertsteuersenkung und verknüpfen es mit einem neuen Tarifsysteem, wie sie es jetzt auch fordern, damit wir die im Wahlkampf versprochene Mobilitätswende schaffen (guter Klopfapplaus)



Eva Weber

- würde sich freuen, wenn seine Partei nicht hier öffentlich Tatsachen durcheinander schmeißen würde
- findet die Aussagen zur letztes Jahr beschlossenen Tarifreform schlimm
- letztes Jahr fehlte die Finanzierungsidee fürs 365€-Ticket, in diesem Antrag heute gibt es aber ein Konzept

**Lars Vollmar (FDP)**

- Abstimmungsprozess ja scheinbar langwierig
- höre zu Tariferhöhung auch in den Landkreisen außen rum negatives
- gab es den Versuch, dass sich die Stadt mit dem AVV verständigt, die Tariferhöhung wegen Corona zu verschieben?
- Nächste Frage an Casazza: im Antrag wird erwähnt, dass auch wegen Corona die Preiserhöhungen kommen müssen. Entfallene Einnahmen machen 2kk€ aus. Könnte ..... [habs nicht gecheckt]
- Frage an Dame von AVV: Wenn Tariferhöhung (Tariferhöhung) nicht käme, dann müssten die fehlenden 2kk€ nicht nur nächstes Jahr aufgebracht werden, sondern nächstes Jahr. Gilt das auch für die entfallenen 2kk€? [??? habs auch nicht gecheckt]
- Frage zu Preisindex, der die Tariferhöhung begründet. Größten Kosten sind scheinbar Dieselpreise. Wir sind hier in Augsburg vorbildlich mit CO2-freundlichster Flotte Deutschlands. Welches Gewicht hat der Dieselpreis in diesem indexbasierten Preis? Sollte sich die Stadt nicht mehr dafür einsetzen, dass sich Diesel weniger stark gewichtet auswirkt, sodass man sich mehr um nicht-Diesel-ÖPNV bemüht? [nicht ganz gecheckt]



Eva Weber

- wegen Bemühungen, mit AVV zu sprechen: Tariferhöhung wird jährlich berechnet von März bis nächstem März, dann Beschluss im Sommer, Erhöhung im Januar. 2020 wurde von Januar auf Sommer aufgeschoben.
- verstehen alle, dass die Tariferhöhung zur aktuellen zeit unpassend ist
- Verkehrsunternehmen können sich nicht auf Aussetzung verständigen, da Anspruch da ist

Walter Casazza

- Tariferhöhung hat nichts mit Corona zu tun
- mehrere 100 tausend € monatlich Schaden durch Corona im ÖPNV
- zu Diesel im Index: spiegelt sich wieder im Erdgas-Treibstoff [oder so]

Frau ???:

- [Prozentgerede]

Weber ergänzt Wegner, Marcon, Schabert-Zeidler auf Rednerliste

[21:30]

**Matthias Lorentzen (GRÜNE)**

- dankt im Namen des Stadtrates dem ganzen Fahrpersonal der Stadtwerke für Aufrechterhaltung des Fahrtbetriebes, soll AVV bitte weitergeben
- für Grüne ist Taktrückkehr hier zu spät dran, in Berlin schon Mitte Mai



- wird falsch verbreitet in Social Media: erste Amtshandlung in Augsburg von Schwarz-Grün ist nicht Tarifierhöhung
- Tarifierhöhung und Corona hängen nicht zusammen
- ist ein schlechter Zeitpunkt, aber niemand rechnete mit Corona im Januar, können daran nichts ändern
- bin überrascht, wenn v.a. SPD damals dabei war beim Beschluss, aber jetzt sagt, wir stoppen die Tarifierhöhung, welche auch viel Vorlauf benötigte für den 1. Juli, inklusive Programmierung aller technischer Komponenten (Automaten, Systeme, Apps, ...)
- wir dürfen nicht weiter vermitteln, dass die Tarifierhöhung seit Beginn der Diskussion (Anfang Juni) noch leicht zu stoppen wäre durch einen Beschluss
- lasst uns lieber die nächsten Jahre anschauen
- geht nicht, dass Freistaat dem MMV mehr Geld pro Kopf gibt [???], müssen geschlossen an Freistaat appellieren, dass wir in Augsburg die nötigen Mittel bekommen
- als neuer Vertreter im AVV ???rat hätte gewünscht, dass [irgendwas mit Diskrepanz von Diesel- und Erdgasbussen, Diskussion wird noch geführt]



### **Beate Schabert-Zeidler (Pro Augsburg)**

- zur Legendenbildung: frühere Fraktionskollegin hat damals schon zusammen mit CSM Antrag zu 365€-Ticket gestellt, geht schon 5 Jahre zurück die Diskussion
- 2.) warum ist bei den Anlagen zur Begründung der Tarifierhöhung bei Grund 2: „Corona-Krise führt zu drastischem Einnahmerückgang“. Obwohl hier die ganze Zeit gesagt wird, Corona hat damit nichts zu tun?
- man fühlt sich nicht sicher im ÖPNV, fahre aber seit 2 Wochen wieder mit der Tram, trotz ungutem Gefühl und Zugehörigkeit zu Risikogruppe. Masken werden nicht oder schlecht getragen, Masken werden nicht kontrolliert, nur Tickets. Masken sollten auch kontrolliert werden



### **Dr Casazza (?)**

- Mindestabstand kann nicht überall im ÖPNV eingehalten werden, deswegen Maskenpflicht
- weiß sehr genau, dass beim Kontrollieren Masken verteilt werden, wenn jemand keine Maske hat. Wird freundlich behandelt mit Maske, nicht mit erhobenem Zeigefinger, das kommt sehr gut an
- wenn wir wieder 100% Auslastung nach Corona hätten, wären Abstände nicht einzuhalten, wenn man nicht 5x so viele Fahrzeuge einsetzen würde (nach Berechnung von VDE)
- ja zu Stoßzeiten wird Enge empfunden. Schauen deswegen genau hin und reagieren mit Verstärkungsfahrzeugen bei Nachfragespitzen
- so war auch das flexible Angebot gemeint (an Hr Pettingers Frage)
- bemühen uns, das Sicherheitsgefühl der Kunden zu steigern

### **Bruno Marcon (AiB)**

- Tarifierhöhung furchtbar für Verkehrswendebestreben

### **Roland Wegner (V-Partei)**

- zielstrebige Verkehrswende schulden wir unseren Nachkommen
- vorhin bei Personalkosten bei der Stadt senken wurde sofort abgeschlagen, aber hier Tarifierhöhung erhöhen geht



- Stadtwerke müssten wohl rekommunalisiert werden, Semmeltaste abschaffen um ÖPNV zu finanzieren wäre auch möglich
- 365€ nicht zielführend, lockt keine Gelegenheitsfahrer

Eva Weber

- was wäre an Rekommunalisierung besser als „Tochter der Stadt“? Vielleicht klären Sie mich ja mal auf
- jetzt Abstimmung: Im Stream nur Grüne und CSU sichtbar, alle dafür bei allem, gab aber wohl genug Gegenstimmen außerhalb vom Stream, dass gezählt werden musste. Wurde alles angenommen

[Antrag von Linke, SPD, ... ist wohl damit auch abgewickelt.]



## **TOP zur Semmeltaste (von einem Dringlichkeitsantrag???)**

Eva Weber

- Semmeltaste abschaffen: dazu gibt es schon einen Beschluss, dass die Verwaltung das alles prüft und zu Parkraumbewirtschaftung etc

Roland Wegner

- auch Sie, Weber, sagten im Wahlkampf, an der Semmeltaste hängen Sie nicht
- wir müssen ein Signal senden

**Verena von Mutius-Bartholy (GRÜNE)**

- finde das gut, in unserem Antrag steht dazu aber auch schon, dass die Verwaltung das weiter überprüft bzgl Parkgebühren und Abschaffung der Semmeltaste
- Dringlichkeit, jetzt darüber abzustimmen, ist nicht gegeben
- Antrag hat 3 Monate Zeit zur Bearbeitung, hat zwar Kontext, aber kein direkter Bezug zum AVV



[Ende des Protokolls soweit]